

Marktgemeinde Hernstein

Ihr Bürgermeister berichtet:



Hernstein, im Dezember 2002

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Das Jahr neigt sich wieder dem Ende zu. Für unser Land war es durch die Hochwasserkatastrophen ein sehr schwieriges. Solidarität und Nachbarschaftshilfe waren großartig. Unsere Gemeinde blieb verschont, Feuerwehren leisteten großartige Hilfe und viele Einwohner spendeten großzügig für die Mitmenschen.

Ich will mit Ihnen noch einmal die 12 Monate in unserer Gemeinde vorüber ziehen lassen.

3 **Volksbegehren** konnten unterzeichnet werden. 164 (= 14,91% der Wahlberechtigten) GemeindebürgerInnen unterschrieben das Volksbegehren gegen Temelin, 122 (11,13%) das Volksbegehren Sozialstaat Österreich und 91 (8,46%) das Volksbegehren gegen Abfangjäger.

Im Jänner fand der Spatenstich für den Bau der **Pecherkapelle** statt. Am 22. Sept. 2002 wurde sie von **Abt Burkhard Ellegast** eingeweiht. Unter den Ehrengästen weilten der 1. und der 2. Präsident des Landtages. Von der Kulturabteilung des Landes NÖ erhielten wir € **35.600,-**.

Pfarrer Prof. Rupert **Marx** feierte im Juni sein 40-jähriges **Priesterjubiläum**.

Die Veranstaltungen in unserer Gemeinde waren auf Grund Ihres Besuches durchwegs von Erfolg geprägt. Junge **Musiker** und **Volkstänzer** unserer Gemeinde bereicherten viele Feste.

Der **SV Hernstein** erweiterte das Klubhaus beim Stockplatz. In Grillenberg wurde der Maschendrahtzaun beim Fußballplatz erneuert. Die Volksschule Grillenberg erhielt für den Turn- und Sportunterricht eine **Fun – Court Anlage**, auf der die Schüler die verschiedensten Ballspiele durchführen.

Die **Siedlungsstraße** in Hernstein, der **Flurweg** in Aigen und ein Straßenabschnitt in **Kleinfeld** wurden asphaltiert. Verschiedene Verschönerungs- und Ausbesserungsarbeiten wurden im ganzen Gemeindegebiet durchgeführt. Eine neue **Straßenbeleuchtung** von Grillenberg nach Neusiedl wurde in Betrieb genommen.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der **Voranschlag 2003** beschlossen. Er enthält im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 1.247.700,--, im außerordentlichen € 525.700,--, Gesamtvoranschlag daher € **1.773.400,--**.

Vom Bund erhalten wir Ertragsanteile in der Höhe von € 726.400,--, vom Land Niederösterreich sind Subventionen in Höhe von € 143.400,- vorgesehen.

Folgende größere Vorhaben wollen wir im nächsten Jahr umsetzen bzw. beginnen: Errichtung eines Bauhofes, Regulierung des Veitsauerbaches in Grillenberg, Renovierung des FF – Hauses in Kleinfeld, Regenwasserkanal in Aigen und wieder verschiedene Ausbesserungsarbeiten in unserem Straßennetz.

Als Karenzvertretung für Frau Cäcilia Keil wurde Frau Karin Steiner, Aigen, bestellt. Die Funktionsperiode der Mitglieder der **Grundverkehrskommission** endet mit 31. Dezember 2002. Für die nächste Periode bis 2007 wurden Franz Penninger (Aigen) und Franz Steiner (Grillenberg) bestellt. Die Ersatzmitglieder sind Herbert Günzl (Hernstein) und Karl Kuchner (Pöllau).

Die **Einwohnergleichwerte** (EWG) für die Verbandskläranlage in Bad Vöslau wurden neu berechnet. Wir stiegen von 2.044 auf 2.239 EWG, das sind 3,14 % des Gesamtaufwandes der Kläranlage. Für 2003 beträgt unsere Umlagenvorschreibung € **97.000,-**.

Entlang des Schafflerhofweges in Aigen, sowie in Pöllau sind **Umwidmungen** in Bauland Wohngebiet vorgesehen. Vom **27.12.2002 bis 07.02.2003** liegen die entsprechenden Ausführungspläne im Amtshaus Hernstein während der Amtsstunden für jedermann zur Einsicht- und eventuellen Stellungnahme auf. **Anträge** um geringfügige Änderungen der Siedlungsgrenzen in Hernstein und Grillenberg wurden an das Amt der NÖ Landesregierung gestellt.

Durch die Umwidmungen erhält die Gemeinde im Bereich des Betriebsgebietes der Brüder Grimmas ein Grundstück in der Größe von 578 m² für die **Errichtung eines Bauhofes**.

LM **Parich** Karl, LM **Zodl** Michael und HBI **Pachtner** Roland absolvierten das NÖ Feuerwehrfunkleistungsabzeichen. Ich gratuliere recht herzlich.

Ansuchen um **Kriegsgefangenenentschädigung** liegen in der Gemeinde auf. Betroffene, ehemalige Kriegsgefangene mögen bitte beim Gemeindeamt vorsprechen.

Das **Hilfswerk Triestingtal** bietet für Jung und Alt folgende **Dienstleistungen** an: Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Essen auf Räder, Notruftelefon, Physiotherapie, Haus- und Wohnservice, Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Lern- und Arbeitsbegleitung. Unter der Nummer **02672 / 87909** können weitere Informationen eingeholt werden.

Das **Rote Kreuz Berndorf / St. Veit** ersucht um diese wichtige **Mitteilung**: Ohne jegliche Sammelerlaubnis seitens der Rot Kreuz Stelle wurde eine Tür zu Tür Aktion in

Alkersdorf durchgeführt. Alle Geschädigten mögen sich bitte beim Gemeindeamt oder beim Roten Kreuz in Berndorf / St. Veit melden.

Ab 2. 12. 2002 werden von der RAIBA Oberes Triestingtal, von der Sparkasse Pottenstein sowie von den Vereinigten Volksbanken „**Triestingtaler**“ im Wert von 10 € verkauft. Diese sind ein praktisches Weihnachtsgeschenk und werden von vielen Betrieben des Triestingtales eingelöst. Eine Triestingtal Homepage, wo Sie Informationen über das Tal finden, ist unter der Internetadresse www.unsertriestingtal.at erreichbar.

Die Bezirksstelle vom Roten Kreuz Berndorf / St. Veit und das Hilfswerk Triestingtal mit seinem Obmann Franz Balber wünschen allen Bewohnern unserer Gemeinde ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Abschließend möchte auch ich Ihnen **frohe** und **besinnliche Weihnachten** wünschen, Frieden und Harmonie in Ihrer Familie, für das nächste Jahr alles **Gute, Glück, Gesundheit** und **Er-folg** im privaten und beruflichen Bereich.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister